

Inhalt

7	VORWORT
9	1. KAPITEL: EINLEITUNG
9	1.1 Entstehung eines Projektes
11	1.2 Jugendarbeit in Ost und West
16	1.3 Methodisches
20	2. KAPITEL: JUGEND UND DORF
20	2.1 Zur Bedeutung der Beispiele von O.dorf und W.dorf
22	2.2 Das Verhältnis ländlicher Jugend zur Dorföffentlichkeit
25	2.3 Jugend und die politische Sphäre
27	2.4 Der Jugendclub als Kristallisationskern für Jugend im Dorf
29	2.5 Die „Drehpunktpersonen“
30	2.6 Der Jugendclub als Medium zwischen den Generationen
32	2.7 Zur Relevanz unserer Studien für die Standortbestimmung von Jugendarbeit in Ost und West
36	3. KAPITEL: DORFJUGEND OST
36	3.1 Die Geschichte des Jugendclubs in O.dorf
41	3.2 Die Jugend von O.dorf und ihr Club
46	3.3 Mädchen und Frauen im Jugendclub
48	3.4 Die Rolle des Jugendclubleiters Rudolf Giller
58	3.5 Die Dorfgemeinschaft in O.dorf und ihr Verhältnis zum Club
69	3.6 Das Verhältnis der Jugendlichen zum Staat
77	3.7 Die Leitung von Jugendarbeit, der Staat und die Staatssicherheit. Oder: Schweiß in O.dorf
88	4. KAPITEL: DORFJUGEND WEST
88	4.1 Entstehungsgeschichte einer Landjugendgruppe
95	4.2 Aktivitäten der Jugendlichen
100	4.3 Die Rolle der Drehpunktperson
115	4.4 Die Jugend als soziale Gruppe. Ihr Verhältnis zur Gemeinde
122	4.5 Exkurs: Gemeinschaft und Spaltung im Dorf. Historische und politische Bezüge

131	4.6	Wie werden Fremde wahrgenommen?
137	4.7	Konflikte der Jugend im Dorf
145	4.8	Jugend im dörflichen Generationszusammenhang
149	5.	KAPITEL: JUGEND UND LÄNDLICHE GEMEINDE IM VERGLEICH DER BEISPIELE O.DORF UND W.DORF: KONSEQUENZEN FÜR DIE JUGENDARBEIT
149	5.1	Zur Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit der aktuellen Jugendsdiskussion
151	5.2	Bedingungen ländlicher Jugendarbeit
156	5.3	Neue Aspekte für die Jugendarbeit im ländlichen Raum
160	5.4	Konsequenzen für die Jugendarbeit in den neuen Bundesländern
163	5.5	Thesen zur Förderung von Jugendarbeit
165		LITERATUR
168		DIE AUTOREN